

Task Scenarios

Anhand der Task Scenarios wird noch einmal im Detail auf die Aufgaben der Benutzer eingegangen. Hierbei werden die Aufgaben, welche innerhalb der Contextual Observations/Interviews ermittelt wurden, noch einmal im Detail mit ihren jeweiligen Haupt- und Unteraufgaben beschrieben um den genauen Ablauf dieser zu veranschaulichen. Dies dient dazu mögliche Probleme zu identifizieren und anhand dessen Möglichkeiten zur Verbesserung herauszufiltern welche später von dem User Interface umgesetzt werden können.

Die in den Contextual Observations/Interviews identifizierten Use Cases „Lebensmittel an eine Organisation spenden“ und „Lebensmittel bei einer Organisation abholen“ werden vorübergehend nicht modelliert, da Organisationen im System vorerst nicht weiter berücksichtigt werden, und daher keine Anpassung an das Interface im Bezug auf das Finden von Organisationen vorgenommen werden muss.

Task: Nach einer geeigneten Verwendungsmöglichkeit für Lebensmittel suchen

User: Normal Benutzer

Description: Bei den Durchsehen ihres Kühlschranks bemerkt Lisa, eine Vegetarierin, dass sie noch etwas Gemüse von dem gestrigen Kochen übrig hat. Dieses würde sie gerne verbrauchen, aber weiß nicht was genau sie daraus machen könnte. Sie möchte gerne nach einer passenden Möglichkeit suchen.

Task Flow:

1. Lisa sieht in ihrem Kühlschrank nach den einzelnen Lebensmitteln die sie verbrauchen könnte nach. Diese legt sie sich auf ihre Küchen-Arbeitsfläche.
2. Lisa hat alle Lebensmittel die sie gerne verbrauchen möchte herausgesucht.
3. Lisa stellt fest, dass sie in letzter Zeit oft das gleiche gekocht hat und daher gerne einmal ein neues Gericht kochen würde. Sie beschließt nach möglichen Rezepten zu suchen.

Variante 1

4. Lisa entschließt sich dazu, in einem ihrer Kochbücher nach einem passenden Rezept zu suchen.
5. Sie geht zu ihrem Bücherregal und holt sich ein passendes Kochbuch heraus.
6. Im Inhaltsverzeichnis des Buches sucht sie nach einem der Lebensmittel um ein passendes Rezept mit diesem Lebensmittel zu finden.
7. Lisa öffnet die Seite mit dem gefundenen Rezept und stellt fest, dass das gefundene Rezept Fleisch beinhaltet, welches sie als Vegetarierin nicht essen kann.
8. Lisa blättert zurück zu dem Inhaltsverzeichnis und sucht ein neues Rezept mit einem der vorhandenen Lebensmittel.
9. Die Suche nach passenden Rezepten wird so oft wiederholt, bis Lisa ein Rezept findet, das ihren Vorstellungen und Einschränkungen entspricht.
10. Lisa bereitet das Rezept zu.

Variante 2

4. Lisa beschließt im Internet nach einem passenden Rezept zu suchen.
5. Lisa setzt sich an ihren Computer und sucht in einer Suchmaschine nach einer Internetseite die Rezepte zur Verfügung stellt. Sie wählt eine der Seiten aus und besucht diese.
6. In der Suchzeile der Internetseite spezifiziert Lisa eines der Lebensmittel, das sie verbrauchen möchte.
7. (Optional) Lisa gibt innerhalb der Filterfunktion der Internetseite an, dass sie sich vegetarisch ernährt
8. In der angezeigten Liste aller Rezepte sucht Lisa das Rezept aus, das für sie am passendsten erscheint.
9. Lisa stellt fest, dass sie für das Rezept viele Lebensmittel benötigt, welche sie erst einkaufen müsste. Sie beschließt doch lieber ein anderes Rezept auszuwählen.
10. Lisa wiederholt die Suche so oft, bis sie ein passendes Rezept findet.

Task Closure: Dieses Szenario kann zwischen 10 -30 Minuten andauern. Hierbei kommt es zum einen darauf an, wie oft der Benutzer ein nicht passendes Rezept findet und den Suchvorgang wiederholen muss und zum anderen wie genau und ob er seine Ernährungseinschränkungen spezifizieren kann.

Um diese Aufgabe zu unterstützen sollte die Benutzeroberfläche:

- Eine Möglichkeit bieten, Einschränkungen oder Ernährungsstile zu spezifizieren, um so die Anzahl an „Fehlgriffen“ bei der Rezeptsuche zu reduzieren.
- Eine Möglichkeit bieten, nach Rezepten mit mehr als nur einem vorgegebenen Lebensmittel zu suchen.
- Die Recherchearbeit nach passenden Rezepten zeitlich verkürzen.
- Eine Übersicht über die vorhandenen Lebensmittel zur Verfügung stellen, um die Suche nach passenden Rezepten einfacher zu gestalten.

Task: Über die Haltbarkeit eines Lebensmittels erkundigen

User: Normal Benutzer

Description: Jens würde zum Kochen gerne die letzte Zwiebel in seinem Kühlschrank verwenden. Es ist schon eine Weile her, dass er das Netz mit Zwiebeln gekauft hat und ist sich daher nicht ganz sicher ob die letzte Zwiebel noch haltbar ist. Dies würde er nun gerne herausfinden

Task Flow:

1. Jens holt die Zwiebel aus dem Kühlschrank und betrachtet sie genau um mögliche Spuren von Schimmel oder Fäule zu entdecken. Die Zwiebel sieht optisch jedoch noch gut aus.
2. Jens setzt sich an seinen Computer und gibt in einer Suchmaschine den Suchbegriff „Haltbarkeit einer Zwiebel“ ein
3. Jens findet auf einer Internetseite die Aussage, dass Zwiebeln circa 6 Monate haltbar sind, wenn sie trocken und dunkel gelagert sind.
4. Jens sucht zur Sicherheit nach einer weiteren Quelle.
5. Auf einer anderen Internetseite findet er die Aussage, dass Zwiebeln ein Jahr lang haltbar sind, wenn sie richtig gelagert werden.
6. Jens beschließt nun zu recherchieren, wie Zwiebeln richtig gelagert werden.
7. Er findet heraus wie Zwiebeln ideal gelagert werden und stellt fest, dass er seine Zwiebeln nicht ideal gelagert hat.
8. Jens sucht weiter nach Haltbarkeitsdaten für „nicht ideal gelagerte“ Zwiebeln aber findet keine entsprechenden Ergebnisse.
9. Jens ist sich nun immer noch nicht sicher ob die Zwiebel noch haltbar ist. Um sicher zu gehen entschließt er sich dazu die Zwiebel lieber nicht zu verwenden und entsorgt sie stattdessen

Task Closure: Dieses Szenario kann 5-30 Minuten dauern, je nachdem wie sorgfältig recherchiert wurde. Das Ergebnis dieser Recherche ist in vielen Fällen nicht zufrieden stellend, da viele verschiedene Faktoren Einfluss auf die Haltbarkeit der Lebensmittel haben. Diese Faktoren werden innerhalb der meisten Quellen jedoch nicht berücksichtigt.

Um diese Aufgabe zu unterstützen sollte die Benutzeroberfläche:

- Eine Möglichkeit bieten, das Kaufdatum des Lebensmittels zu spezifizieren, da dies leicht vergessen werden kann

- Den Benutzer bereits nach dem Kauf des Lebensmittels darüber informieren, wie ein Lebensmittel ideal gelagert werden sollte um so die Haltbarkeit der Lebensmittel zu verlängern.
- Die Recherchearbeit über Haltbarkeitsdaten zeitlich minimieren oder reduzieren, indem das System die Haltbarkeitsdaten der vorhandenen Lebensmittel anhand von Umweltfaktoren selbst ermittelt und dieses dann dem Benutzer anzeigt.

Task: Lebensmittel Familienmitgliedern oder Bekannten anbieten

User: Anbieter

Description: Hannah fliegt für 2 Wochen in den Urlaub. Sie stellt am Tag vor der Abreise fest, dass sie noch frisches Gemüse im Kühlschrank hat, welches zeitnah verbraucht werden sollte. Sie beschließt das Gemüse an jemanden abzugeben.

Task Flow:

1. Hannah durchsucht ihren Kühlschrank nach Lebensmitteln die sie gerne abgeben möchte. Diese Lebensmittel legt sie im Kühlschrank beiseite, um Überblick über diese zu behalten.
2. Hannah überlegt sich, wer diese Lebensmittel gebrauchen könnte. Sie entscheidet sich dazu, ihre beste Freundin Mia zu fragen.
3. Hannah kontaktiert Mia und bietet ihr die abzugebenden Lebensmittel an. Mia kann diese jedoch nicht gebrauchen weil sie heute erst einkaufen war und ihr Kühlschrank voll ist.
4. Hannah überlegt sich eine weitere Person die die Lebensmittel gebrauchen könnte. Sie kontaktiert ihre Tante Greta.
5. Tante Greta kann einige der Lebensmittel gut gebrauchen und akzeptiert das Angebot.
6. Hannah packt die Lebensmittel die Tante Greta gebrauchen kann in eine Tasche.
7. Mit den Lebensmitteln macht sich Hannah auf den Weg zu Tante Greta und übergibt ihr die Lebensmittel. Dann begibt sich Hannah auf den Weg nach Hause.

Task Closure: Das Szenario kann 30 Minuten bis mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Die Zeitspanne hängt vor allem von dem Kontaktmedium ab, welches verwendet wird. Auf einen Anruf erfolgt eine schnellere Antwort als auf eine Chat-Nachricht oder eine E-Mail. Zusätzlich kann es passieren, dass erst mehrere Personen kontaktiert werden müssen, bevor jemand gefunden wird, der das Lebensmittel benötigt.

Um diese Aufgabe zu unterstützen sollte die Benutzeroberfläche:

- Eine schnelle Möglichkeit bieten, jemandem Lebensmittel anzubieten und zu kontaktieren.
- Eine Übersicht über die vorhandenen Lebensmittel zur Verfügung stellen, damit man schnell sieht, was man Zuhause hat.
- Dem Benutzer die Verantwortung abnehmen, selbst einen passenden Empfänger der Lebensmittel zu suchen.
- Bei Bedarf eine Route zum Empfänger zur Verfügung stellen, falls der Weg dorthin unklar ist

Task: Lebensmittel bei Familienmitgliedern oder Bekannten abholen

User: Abholer

Description: Maria ist diesen Sonntag damit beschäftigt Weihnachts-Plätzchen zu backen. Während sie die Zutaten mischt fällt ihr auf, dass sie nur noch 3 Eier im Haus hat obwohl sie für den Teig 6 benötigt. Maria muss nun jemanden finden, der ihr aushelfen kann.

Task Flow:

1. Maria durchsucht ihre Küche um sicher zu gehen, dass sie wirklich keine Eier mehr im Haus hat. Nachdem sie keine gefunden hat notiert sie sich wieviele Eier sie benötigt.
2. Maria überlegt sich, wer in ihrer Nähe eventuell Eier hätte, die sie sich abholen könnte. Sie entschließt sich dazu ihre Mutter zu kontaktieren.
3. Maria kontaktiert ihre Mutter und fragt nach den Eiern. Ihre Mutter hat keine Eier zuhause da sie selbst heute Plätzchen gebacken hat.
4. Maria überlegt erneut, wen sie fragen könnte. Sie kontaktiert ihre Schwester Sylvia.
5. Sylvia ist nicht für Maria erreichbar und nach mehreren Kontaktversuchen gibt Maria auf.
6. Maria überlegt wen sie noch kontaktieren könnte. Sie ruft ihre Nachbarin Ingrid an.
7. Ingrid hat noch Eier zur Verfügung, welche Maria abholen kann.
8. Maria macht sich auf den Weg zu ihrer Nachbarin.
9. Ingrid übergibt Maria die Eier und Maria begibt sich wieder auf den Weg nach Hause.

Task Closure: Das Szenario kann 30 Minuten bis mehrere Stunden in Anspruch nehmen. Die Zeitspanne hängt vor allem von dem Kontaktmedium ab, welches verwendet wird. Auf einen Anruf erfolgt eine schnellere Antwort als auf eine Chat-Nachricht oder eine E-Mail. Zusätzlich kann es passieren, dass erst mehrere Personen kontaktiert werden müssen, bevor jemand gefunden wird, der das Lebensmittel zur Verfügung stellen kann. Zusätzlich kann es vorkommen, dass keine Familie oder Bekannte in der Nähe wohnen, und man so niemanden kontaktieren kann.

Um diese Aufgabe zu unterstützen sollte die Benutzeroberfläche:

- Eine schnelle Möglichkeit bieten, Menschen zu finden, bei denen man Lebensmittel abholen kann.
- Bei Bedarf eine Route zum Anbieter zur Verfügung stellen, falls der Weg dorthin unklar ist.
- Eine Möglichkeit bieten, nach konkreten Lebensmittel-Angeboten zu suchen.
- Die Entfernung zum Anbieter anzeigen.
- Eine Übersicht über die vorhandenen Lebensmittel zur Verfügung stellen, damit man schnell sieht, was man Zuhause hat und was gegebenenfalls fehlt.